



## 200 Gäste beim Fest im Lädchen

**Fünf Jahre nach der Eröffnung** kommt das Diakonielädchen Kids seinem großen Ziel näher: Beim alljährlichen Herbstfest des Secondhandgeschäfts haben rund 200 Besucher für guten Umsatz gesorgt. „Bislang ist es noch ein leichtes Zuschussgeschäft, aber wir wollen uns mittelfristig finanziell selbst tragen“, sagte die Leiterin der Jugendwerkstatt Roter Faden, Sandra Heuer. In dem Geschäft an der Ronnenberger Straße werden gespendete Kinderkleidung, Spielwaren und Bücher zu günstigen Preisen verkauft. Einkaufen kann in dem Laden, der unter der Trägerschaft des Diakonieverbandes von der Jugendwerkstatt betrieben wird, jeder. Den Verkauf regeln Ehrenamtliche sowie junge Frauen, denen über das Qualifizierungsprojekt Roter Faden ein Einstieg in den Beruf ermöglicht werden soll. Beim Herbstfest waren schon nach kurzer Zeit alle 100 Lose für eine Tombola mit gespendeten Preisen verkauft. Auch am Popcornstand bildeten sich lange Menschenschlangen. Für die Leiterin der Jugendwerkstatt war der Publikumszuspruch auch ein Beleg für die Beliebtheit des Diakonielädchens. Das lässt sich aber auch an den Zahlen ablesen: Laut Heuer haben dort seit der Eröffnung rund 26 000 Kunden etwa 51 000 Artikel erworben.